

Gästeticket Tennengau



Das Konzept des Tennengauer Gästetickets wurde als „Vorbildhafte Maßnahme“ sowohl in das „Salzburger Landes-Mobilitätskonzept 2006-2015“ als auch in den Leitfaden „Mobilitätsmanagement für Freizeit und Tourismus“ des Lebensministeriums aufgenommen.

Außerdem wurde das Projekt im Jahr 2008 gleich zwei Mal mit einem VCÖ-Mobilitätspreis ausgezeichnet.

Wie funktioniert es?

- Gäste der Region sollen nach Möglichkeit das Auto am Urlaubsort stehen lassen und für Ausflugsfahrten sowohl innerhalb des Bezirkes als auch in die Stadt Salzburg bzw. nach Eben und zum Gosausee das gut ausgebaute Verkehrsangebot nutzen.
- Als Anreiz dient ein günstiges (2,- EUR) Ticket, das jeder Besitzer einer Tennengauer Gästekarte bzw. SalzburgerLand Card im Bus bzw. an den ÖBB-Haltestellen (S-Bahn) erwerben kann. Kinder zahlen die Hälfte
- Die Fahrt kann jederzeit unterbrochen werden (Sightseeing, Museumsbesuch, etc.) - die Fahrkarte muss nur bis zum gewünschten Endziel gelöst werden.
- Weitere Kombiangebote in der Region: Ermäßigter Eintritt in das Keltenmuseum Hallein, Wandern am Trattberg, Wandern auf der Postalm.

Die Auswirkungen:

- Pro Jahr nutzten ca. 40.000 Gäste der Region das Angebot; davon ca. 12.000 auf der S-Bahn.
- Die Anzahl der privaten Autofahrten zu den Ausflugszielen in der Region konnte deutlich gesenkt werden – mit erheblicher Auswirkung auf die Umwelt: jährlich können so über 100 Tonnen CO₂ eingespart werden!
- Das Angebot stellt insbesondere eine Entlastung für die Verkehrssituation der Stadt Salzburg dar, da besonders bei Schlechtwetter viele Gäste aus dem Tennengau die Stadt besuchen.

